

Vorlagennummer: VO/26/039
Vorlageart: Mitteilungsvorlage
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich

Bürgermeister
gez. Pape

Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 13.01.2026, öffentlicher Teil

Datum: 13.04.2026
Federführung: Finanzwirtschaft

Beratungsfolge

Gremium	Termine
Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft, Personal & Digitalisierung (FuP) (Kenntnisnahme)	21.04.2026

Sachverhalt

Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 13.01.2026, öffentlicher Teil

Finanzielle Auswirkungen

keine

Bewertung der Klimarelevanz

Ist die Vorlage klimarelevant?	Ja		Nein X		
Treibhausgas-Ausstoß in CO ₂ e	Erhebliche Reduktion	Geringfügige Reduktion	Geringfügige Erhöhung	Erhebliche Erhöhung	Nicht ermittelbar
Bemerkung					

Beschlussvorschlag

Der Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft, Personal & Digitalisierung nimmt Kenntnis.

Anlage/n

1 - 2026-01-13_NS_freigegeben (öffentlich)

Beteiligte Fachbereiche:

N i e d e r s c h r i f t

Öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft, Personal & Digitalisierung

Sitzungstermin: Dienstag, 13.01.2026
Sitzungsbeginn: 18:30 Uhr
Sitzungsende: 19:44 Uhr
Ort, Raum: Sitzungssaal des Rathauses

Anwesend

Vorsitzender

Ratsherr Eckhard Buchholtz

Mitglieder

Ratsherr Ingo Balzer
Ratsherr Elmar Becker
Ratsherr Mark Bonitz
Ratsfrau Dr. Monika Broy
Ratsherr Thomas Cassel
Ratsherr Christian Clever
Ratsherr Wolfram Ferse
Ratsherr Wolfgang Küppers

Vertretung für: Ratsherrn Sascha
Jetten

Ratsherr Thomas Nelsbach
Ratsherr Heinz Nießen
Ratsherr Jan-Jens Schmidt
Ratsherr Dr. Alexander Schneider
Ratsfrau Nicole von den Driesch
Herr Clemens Boldt
Frau Doris Bocker
Frau Nadja Brünker
Herr Dr. Alexander Dirksen
Herr Elmar Görtz
Ratsherr Daniel Mundus

Vertretung für: Herrn Benedikt
Könebruch

Frau Maria Tiede
Herr Alois van Well
Ratsherr Stefan Bergsträßer

Gremienfremde Politiker

Verwaltung

Bürgermeister Christian Pape
Erste Beigeordnete Christine Karneth
Techn. Beigeordnete Ellen Neudek
Herr Martin Giesche (Stellv. des Kämmerers)
Frau Sonja Opwis (Gleichstellungsbeauftragte)
Herr Jens Weißelbaum (FBL ZVS)
Herr Richard Wilkens-Mathar (Stadtkämmerer)

Abwesend

Vorsitzender

Ratsherr Sascha Jetten	fehlt entschuldigt
------------------------	--------------------

Mitglieder

Ratsherr Josef Loderbauer	fehlt entschuldigt
Ratsherr Marvin Schroeder	fehlt entschuldigt
Herr Benedikt Könebruch	fehlt entschuldigt

Unter dem Vorsitz von Ratsherr Eckhard Buchholtz (1. Stellv. Vorsitzender) versammelt sich heute im Sitzungssaal des Rathauses der Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft, Personal & Digitalisierung der Stadt Wegberg.

Vor Eintritt in die Tagesordnung stellt der Vorsitzende die ordnungsgemäße Einladung zur Sitzung und die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest.

Der Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft, Personal & Digitalisierung stellt die Tagesordnung wie folgt fest.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Angelegenheiten des Ausschusses
 - 1.1 Liste der offenen Anträge nach § 2 der Geschäftsordnung sowie der Bürgeranträge für den Ausschuss Finanzen, Wirtschaft, Personal und Digitalisierung
- 2 Vorschläge an den Rat

- 2.1 Beteiligung der NEW Kommunalholding über die NEW AG und die NEW NiederrheinWasser GmbH
hier: Gründung der Trinkwasserverbundleitung Niederrhein GmbH gemäß beigefügtem Entwurf des Gesellschaftsvertrages durch die NEW NiederrheinWasser GmbH und der NGN Netzgesellschaft Niederrhein mbH
- 2.2 Widerruf der Bestellung des Stadtkämmerers / Leitung des Fachbereiches Finanzwirtschaft und Bestellung Leitung Rechnungsprüfungsamt
- 2.3 Ausschreibung der Stelle "Stadtkämmerer/Stadtkämmerin und Leitung des Fachbereiches Finanzwirtschaft (w/m/d)"
- 2.4 Dritte Änderungssatzung zur Satzung über die Festsetzung der Hebesätze für die Grund- und Gewerbesteuer in der Stadt Wegberg

Nichtöffentlicher Teil

- 3 Angelegenheiten des Ausschusses

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Angelegenheiten des Ausschusses

- zu 1.1 Liste der offenen Anträge nach § 2 der Geschäftsordnung sowie der Bürgeranträge für den Ausschuss Finanzen, Wirtschaft, Personal und Digitalisierung**

Beschluss:

Der Ausschuss Finanzen, Wirtschaft, Personal und Digitalisierung nimmt Kenntnis.

zu 2 Vorschläge an den Rat

- zu 2.1 Beteiligung der NEW Kommunalholding über die NEW AG und die NEW NiederrheinWasser GmbH
hier: Gründung der Trinkwasserverbundleitung Niederrhein GmbH gemäß beigefügtem Entwurf des Gesellschaftsvertrages durch die NEW NiederrheinWasser GmbH und der NGN Netzgesellschaft Niederrhein mbH**

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Beschluss:

Der Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft, Personal und Digitalisierung empfiehlt dem Rat zu beschließen:

Der Gründung der Trinkwasserverbundleitung Niederrhein GmbH gemäß beigefügtem Entwurf des Gesellschaftsvertrages (Anlage) durch die NEW NiederrheinWasser GmbH und der NGN Netzgesellschaft Niederrhein mbH wird zugestimmt.

zu 2.2 Widerruf der Bestellung des Stadtkämmerers / Leitung des Fachbereiches Finanzwirtschaft und Bestellung Leitung Rechnungsprüfungsamt

Frau von den Driesch erklärt, dass sie dem Beschlussvorschlag der Verwaltung folgen wird. Sie bedankt sich für die bisherige Arbeit des Kämmerers, bedauert den Entschluss, steht dem Wunsch jedoch nicht entgegen. Sie bittet um Ergänzung der Einsparung durch die Entgeltreduzierung in der Vorlage unter dem Punkt „Kosten und Finanzierung“.

Herr Bonitz schließt sich dem Dank an und hebt insbesondere den Anstoß wichtiger Projekte (u. a. Finanzcontrolling) hervor. Die Fraktion begrüßt, dass die Arbeitsleistung in neuer Funktion erhalten bleibt.

Herr Cassel bedankt sich ebenfalls für die geleistete Arbeit in herausfordernden Haushaltssituationen und betont, dass die Stadt Wegberg durch die Arbeit des Kämmerers vor einem Haushaltssicherungskonzept bewahrt wurde. Auch hier wird die neue Tätigkeit als RPA-Leitung positiv bewertet.

Herr Nießen spricht seinen Dank aus und teilt mit, dass aus seiner Sicht eine Ergänzung der Vorlage zu „Kosten und Finanzierung“ nicht notwendig sei.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Beschluss:

Der Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft, Personal & Digitalisierung empfiehlt dem Rat:

Der Rat der Stadt Wegberg beschließt:

1. Die Bestellung von Herrn Richard Wilkens-Mathar zum Stadtkämmerer und die in Personalunion übertragene Leitung des Fachbereiches Finanzwirtschaft wird mit Ablauf des 20.01.2026 widerrufen.
2. Herr Wilkens-Mathar wird mit Wirkung zum 21.01.2026 zum Leiter der Rechnungsprüfung bestellt.

zu 2.3 Ausschreibung der Stelle "Stadtkämmerer/Stadtkämmerin und Leitung

des Fachbereiches Finanzwirtschaft (w/m/d)"

Herr Balzer äußert Verständnisprobleme hinsichtlich der bisherigen Stellenausschreibung.

Herr Weißelbaum stellt zwei Änderungen vor, die die Verwaltung abweichend vom vorgelegten Entwurf zum Anforderungsprofil vorschlägt, und zwar die Punkte Mitarbeiterführung und Steuerrecht.

Herr Nießen hinterfragt, ob der Punkt zur Gremienarbeit aufgenommen werden sollte, da dies die Ausschreibung zu stark einengen könnte. Aus seiner Sicht sollte der Erfahrungsschatz in der Kämmerei im Vordergrund stehen. Die übrigen Ausschussmitglieder sehen im Punkt Gremienarbeit kein Problem bzw. befürworten dessen Beibehaltung.

Frau von den Driesch teilt die Verständnisfragen von Herrn Balzer. Sie betont die Bedeutung von Mitarbeiterführung und regt an, eine Klausel zur Zulässigkeit von Bewerbungen schwerbehinderter Menschen sowie einen Hinweis auf die in der Verwaltung verwendete Software aufzunehmen.

Herr Weißelbaum weist darauf hin, dass die Klausel zur Bewerbung von Menschen mit Schwerbehinderung laut kommunalem Arbeitgeberverband nicht verpflichtend ist. Er werde die Klausel aber aufnehmen.

Die Aufnahme eines Hinweises auf die in der Verwaltung verwendete Software wird von den übrigen Ausschussmitgliedern nicht befürwortet.

Herr Balzer schlägt die Formulierung „Hohe digitale Kompetenz und Offenheit für moderne Verwaltungs- und Steuerungsinstrumente“ zur Aufnahme in des Stellenprofil vor.

Es entwickelt sich eine kurze Diskussion über den Begriff der Führungsverantwortung.

Frau Brocker betont die Wichtigkeit der bevorstehenden Einführung des § 2b Umsatzsteuergesetz und die erforderlichen notwendigen Arbeiten, welche durch die Verwaltung vorzunehmen sind. Sie bittet hierzu um Aufnahme einer Formulierung in das Stellenprofil.

Herr Bonitz unterstützt diesen vorgebrachten Punkt.

Sodann wird über folgende Formulierungen des Anforderungsprofils einzeln abgestimmt:

1. „Erfahrung in der Mitarbeiterführung und -motivation“

Zustimmung: 19 CDU (10) / SPD (4) / Freien Wähler (3) / Aktiv für Wegberg (2)

Ablehnung: 3 Die Grünen (3)

Enthaltung: 1 FDP (1)

2. „Hohe digitale Kompetenz und Offenheit für moderne Verwaltungs- und Steuerungsinstrumente“

- einstimmig -

3. „Fundierte Kenntnisse im Steuerrecht (insbesondere mit Bezug auf § 2b Umsatzsteuergesetz) sind wünschenswert“

- einstimmig -

Herr Schneider erkundigt sich nach der Reichweite der Veröffentlichung. Herr Weißelbaum erläutert, dass die Ausschreibung über „Byte“ auf verschiedenen Internetplattformen veröffentlicht wird und zusätzlich Social Media genutzt wird.

Herr Nelsbach fragt nach einer konkreten Zeitschiene zur Wiederbesetzung der Stelle. Er regt an, den Ratsleuten die geänderte Stellenausschreibung vor Veröffentlichung zukommen zu lassen.

Herr Weißelbaum stimmt zu und kündigt dies für den folgenden Tag an.

Herr Bürgermeister Pape stellt diese vor (Beschluss Stellenprofil am 20.01.2026; Veröffentlichung und Bewerbungsfrist vom 20.01.–03.02.2026; Auswahl und Vorstellungsgespräche bis 06.02.2026; Bestellung in der Ratssitzung am 10.02.2026). Er betont den Grundsatz „Qualität vor Tempo“.

Sodann wird über das Stellenausschreibungsprofil mit den zuvor beschlossenen Änderungen insgesamt abgestimmt.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Beschluss:

Der Ausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Wegberg zu beschließen:

Die Stelle Stadtkämmerer / Leitung des Fachbereiches Finanzwirtschaft (w/m/d) soll zeitnah mit dem in der Anlage beigefügten Stellenausschreibungsprofil inkl. der beschlossenen Änderungen ausgeschrieben werden.

zu 2.4 Dritte Änderungssatzung zur Satzung über die Festsetzung der Hebesätze für die Grund- und Gewerbesteuer in der Stadt Wegberg

Herr Schneider zeigt sich überrascht über die vorgeschlagene Höhe des Hebesatzes und unterbreitet einen Gegenvorschlag von 660 %.

Frau von den Driesch hält die vorgeschlagene Höhe ebenfalls für kritisch und sieht 704 % als möglichen Kompromiss.

Herr Cassel erläutert die ablehnende Haltung der CDU-Fraktion aufgrund fehlender geprüfter Zahlen und Entscheidungsgrundlagen.

Herr Nießen widerspricht der grundsätzlichen Ablehnung und betont die strukturellen Zwänge sowie die Notwendigkeit, nicht das „Ob“, sondern das „Wie hoch“ zu diskutieren.

Weitere Wortmeldungen thematisieren das Fehlen aktueller Finanzaufgaben, die Notwendigkeit eines Finanzberichts sowie die besondere Situation durch den erstmals höheren fiktiven Hebesatz.

Bürgermeister Pape kündigt einen abgespeckten Finanzbericht bis zum folgenden Freitag an und stellt klar, dass die Höhe des Hebesatzes verhandelbar ist.

Es besteht fraktionsübergreifend Einigkeit, heute keine Empfehlung auszusprechen und dem Rat die Entscheidung zu überlassen.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

Beschluss:
Der Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft, Personal & Digitalisierung trifft in der heutigen Sitzung keine Entscheidung. Eine Entscheidung soll in der Ratssitzung am 20.01.2026 getroffen werden.

Nichtöffentlicher Teil

zu 3 Angelegenheiten des Ausschusses

Der 1. Stellvertretende Ausschussvorsitzende schließt die Sitzung um 19:44 Uhr.

Gez.

Eckhard Buchholtz
1. Stellv. Vorsitzender

Gez.

Martin Giesche
Schriftführer